

**Protokoll der Fachausschusssitzung „Kultur, Sport und Migration“
des Stadtteilbeirates Walle vom 10.04.2018
Ort: Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 28219 Bremen**

Nr.: XII/02/18

Beginn der Sitzung: 18.00h

Ende der Sitzung: 19.45h

anwesend sind:

Frau Cecilie Eckler-von Gleich

Frau Petra Fritsche-Ejemole

Herr Gerald Höns

Herr Jens Oldenburg

Frau Angela Piplak

Herr Gerald Wagner

Herr Dr. Peter Warnecke

Frau Nicoletta Witt (i.V. für Herrn Köhn)

verhindert sind:

Frau Herrad Höcker

Herrn Hans-Dieter Köhn

Herr Manfred Schäfer

Gäste:

Vertreterinnen des Lions Club Auguste Kirchhoff

Frau Riebeling, Oberschule am Waller Ring

Frau Brücker-Götz, Oberschule Helgolander Straße

Frau Claßen, Kulturhaus Walle

Frau Gerling, Stadtteil-Kurier

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/01/18 vom 20.02.2018

TOP 3: Auswertung der Veranstaltung SchulKulTour 2017
dazu eingeladen:
Vertreterinnen des Lions Club Auguste Kirchhoff
Frau Riebeling, Oberschule am Waller Ring
Frau Brücker-Götz, Oberschule Helgolander Straße
Herr Wicke, Schulzentrum Walle

TOP 4: Sachstand Panzenberg-Stadion

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

TOP 7: Sichtung der eingegangenen Globalmittelanträge in den Sparten Kultur und Sport

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
Ohne Einwände wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Die Tagesordnung wird unter TOP 6 um den Punkt „Vorbereitung Stadtteilstadt 2018“ erweitert. Die ergänzte TO wird genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/01/18 vom 20.02.2018
Die Genehmigung des Protokolls vom 20.02.2018 erfolgt in der nächsten Sitzung.

TOP 3: Auswertung der Veranstaltung SchulKulTour 2017

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind vom Lions Club Auguste Kirchhoff Frau Jamnig-Stellmach, Frau Lüdeke und Frau Sundheim zu Gast. Die teilnehmenden Schulen werden durch Frau Riebeling (Oberschule am Waller Ring) und Frau Brücker-Götz (Oberschule Helgolander Straße) vertreten.

Eindrücke des Lions Club und der Schulen zur Veranstaltung vom 19.05.2018:

- Der Einsatz der Eltern sei sehr positiv gewesen, die teilnehmenden Kinder waren begeistert und haben ihr Bestes gegeben.
Die Resonanz von außen war ebenfalls positiv. Die Mischung der unterschiedlichen Theaterprogramme hat gefallen.
- Insgesamt beteiligten sich sechs Schulen und der CVJM an dem Theaterprogramm in den drei Waller Schulen.
- Leider regnete es am Tag der Veranstaltung sehr stark, dadurch kam das Begleitprogramm während der „Walks“ von Schule zu Schule nicht voll zur Geltung.
- Jede der 10 Theatergruppen erhält vom Erlös 300€ für weitere kreative Projekte.

Änderungsbedarfe?

- Die Veranstalterinnen und der Ausschuss diskutieren die Höhe des Eintrittspreises (9,50€). Zu hoch für Familien im Stadtteil? Hierzu gibt es unterschiedliche Positionen. Überlegt wird u.a. eine Ermäßigung für Kinder und/oder eine Familienkarte.
- Dargestellt wird, dass es z.T. schwierig gewesen sei, Eintrittskarten zu kaufen. Eine Verkaufsstelle an zentraler Stelle in Walle, z.B. im Walle-Center, wäre günstig.
- Zusätzliche Möglichkeiten, mehr Publikum anzusprechen, werden erörtert. Mehr Pressearbeit? Facebook?

Der Lions Club stellt dar, dass die Veranstaltung zweijährig wiederholt werden soll. Die Unterstützung über Globalmittel sei hilfreich gewesen.

Ergebnis: Der Ausschuss bewertet die Veranstaltung positiv und bedankt sich bei den Veranstalterinnen für ihr Engagement.

TOP 4: Sachstand Panzenberg-Stadion

Zu diesem Tagesordnungspunkt berichtet Herr Dr. Warnecke vom BSV u.a. Folgendes:

- Positiverweise werden über die Beantragung von Sportfördermitteln Gelder für die Renovierung der Tribüne zur Verfügung gestellt. Zusätzlich kommen WC-Container zur Aufstellung.
- Die Planung des Neubaus eines Vereinsgebäudes mit Physiotherapie-Praxis und Gastronomiebereich geht gut voran.
- Ziel und Wunsch wäre eine ganzjährig nutzbare Sportstätte am Panzenberg. Hierzu wäre eine Kunstrasenfläche sinnvoll. Die Kosten liegen hierfür allerdings höher als für eine Rollrasenfläche.

Der Ausschuss bedankt sich bei Herrn Dr. Warnecke für die Darstellung des aktuellen Sachstandes.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten
Es liegen keine Entscheidungsbedarfe vor.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes / Verschiedenes

Planung und Durchführung Stadtteilstadt Walle 2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Frau Claßen, Geschäftsführung Kulturhaus Walle, zu Gast. Dargestellt wird u.a.:

- Das Fest findet am 09. und 10.06.2018 statt. Bereits seit 35 Jahren werden in Walle Stadtteilstädte durch das Kulturhaus Brodelpott veranstaltet.
- Der Wunsch des Kulturhauses nach einer Regelfinanzierung der kulturellen Veranstaltung ist leider bislang nicht Realität geworden. Wie in der Vergangenheit wird das Fest über eine komplexe Mischfinanzierung (Marketingverein Überseestadt + WFB, Waller Geschäftsleute e.V., Gewoba, Weser-Kurier, Sponsoren, Standgebühren etc.) realisiert. In diesem Zusammenhang bedankt sich das Kulturhaus bei dem Ausschuss für die in der Vergangenheit durch den Beirat bewilligten Globalmittel.
- Der Ortsteil Überseestadt wird über Führungen einbezogen.
- Bislang meldeten sich 53 Teilnehmer*innen für den privaten Flohmarkt, 34 Anmeldungen für Gewerbe.
- Auszug aus dem Programm:
 - Kinderprogramm
 - „Walle ab 5“
 - Vorstellung und Vorführungen von Vereinen und Theatern
 - Musikprogramm auf verschiedenen Bühnen
 - Open air Gottesdienst
 - Tombola
 - usw.

Der Ausschuss bedankt sich bei Frau Claßen für die Vorstellung der Projektplanung und wünscht ein gutes Gelingen.

Vorsitz/Protokoll:

Ausschusssprecher:

Petra Müller

Dr. Peter Warnecke